

Liebe Nutzerinnen und Nutzer von kirche-hamburg.de,

bitte leiten Sie dieses Mailing unbedingt auch an die Kirchenmusiker in Ihrer Gemeinde weiter!

Wir informieren Sie heute darüber, dass die Zugänge zu den Eingabemöglichkeiten **von Veranstaltungsterminen** (Gottesdienste, Musikveranstaltungen etc.) **auf kirche-hamburg.de nur noch bis zum 30.04.2024 aktiv sein werden**. Dies gilt sowohl für die Eingabe von Veranstaltungsterminen über den SEI-Zugang (Schnelleingabe-Interface, <https://www.kirche-hamburg.de/login-bereich.html>) als auch für die Eingabe über das Typo3-Backend (<https://www.kirche-hamburg.de/typo3/>).

Die Möglichkeiten zur Seitenbearbeitung über das Typo3-Backend bleibt **bis Ende 2024** selbstverständlich erhalten!

Ab dem 1.5.2024 müssen alle Veranstaltungstermine über die neue Kirchendatenbank eingepflegt werden!

Den Zugang zur neuen Kirchendatenbank finden Sie hier: <https://kalender.nordkirche.de/login>.

Zugangsdaten erhalten Sie ab sofort über Detlev Paschen vom Kommunikationswerk der Nordkirche. **Nähere Infos dazu lesen Sie bitte weiter unten unter Punkt 2** ([Voraussetzungen zur Nutzung der Kirchendatenbank](#)).

Herr Paschen wird Ihnen ab sofort auch für alle Supportanfragen hinsichtlich der Kirchendatenbank zur Verfügung stehen.

Grund für diese Veränderung ist die technische Umstellung im Rahmen der Neugestaltung von kirche-hamburg.de und die Abschaltung der Gemeindeseiten zu Ende 2024. Zudem ermöglicht die Kirchendatenbank, dass Ihre Termine ab dem 1.5.2024 mit nur noch einer Eingabe auf bis zu vier Portalen ausgespielt werden: auf kirche-hamburg.de, auf nordkirche.de, auf kirchenmusik-nordkirche.de und - sollten Sie bereits ChurchTools Website nutzen – auch auf Ihrer Kirchenwebseite. Zu einem späteren Zeitpunkt ist darüber hinaus geplant den Export für externe Webseiten über das iCal Format zu ermöglichen.

Hinweis: Für den Fall, dass Sie nicht mit ChurchTools arbeiten, bietet die Kirchendatenbank auch Schnittstellen zu den gängigen Webseitenbaukästen (wie z.B. ChurchDesk oder WordPress) an. Bitte kontaktieren Sie in diesem Fall Detlev Paschen unter webmaster@nordkirche.de.

Sollten Sie bereits Termine für das weitere Jahr 2024 in das SEI oder in die Typo3-Umgebung eingetragen haben, werden diese automatisch in die Kirchendatenbank übertragen. Sie brauchen diese Termine nicht neu einzutragen.

Bilder, die Sie im SEI-Zugang oder in Typo3 hinterlegt haben, können Sie aus diesen Systemen herunterladen und auf Ihrem Rechner abspeichern. Damit haben Sie die Gelegenheit, ihre Bilder auch in der neuen Kirchendatenbank wieder zu verwenden.

Im Folgenden informieren wir Sie über diese Themen:

1. [Schulungstermine zur Nutzung der Kirchendatenbank](#)
2. [Voraussetzungen zur Nutzung der Kirchendatenbank](#)
3. [Nächste Schritte für Sie](#)

1. [Schulungstermine zur Nutzung der Kirchendatenbank](#)

Um Sie gut auf die Arbeit mit der Kirchendatenbank vorzubereiten, bieten wir Ihnen mehrere Online-Schulungstermine per Zoom an. Diese werden Ihnen den Einstieg in die Arbeit mit der Kirchendatenbank erleichtern. Zudem gibt es unter dem folgenden Link ein Erklärvideo, das Ihnen die grundlegenden Funktionen der Kirchendatenbank aufzeigt: [So funktioniert die neue Kirchendatenbank!](#)

Folgende **Schulungstermine per Zoom** bieten wir an:

Montag, 15.4., 10 - 11 Uhr

Donnerstag, 18.4., 19 - 20 Uhr

Dienstag, 23.4., 10 - 11 Uhr

Die Termine werden von Detlev Paschen, Administrator der Kirchendatenbank (Kommunikationswerk der Nordkirche) und Dennis Helm vom technischen Support (Webmaster Kirche Hamburg), durchgeführt.

Wichtig: Bitte melden Sie sich unter relaunch@kirche-hamburg.de an, so dass wir Ihnen die Zoom-Einwahldaten schicken können!

2. [Voraussetzungen zur Nutzung der Kirchendatenbank](#)

Voraussetzung für die Nutzung der Kirchendatenbank ist eine **personalisierte E-Mailadresse** (Beispiel: Max.Mustermann@kirchengemeinde.de). Bitte senden Sie aus Datenschutzgründen von dieser Mailadresse aus eine Nachricht an Detlev Paschen (webmaster@nordkirche.de). Hier ein Vorlagentext, den Sie direkt in Ihr Mailprogramm kopieren können:

Lieber Herr Paschen,

mein Name ist xxx. Ich bin die/der (bitte nennen Sie Ihre Funktion in der Gemeinde) und benötige für die Gemeinde (Name und Adresse der Gemeinde bitte einfügen) einen Zugang zur neuen Kirchendatenbank. Bitte senden Sie mir die Zugangsdaten an diese Mail-Adresse.

Viele Grüße, xxx

Herr Paschen wird Ihnen dann per Mail Ihre persönlichen Zugangsdaten für Ihre Institution/Gemeinde zukommen lassen.

Wichtig: Sollten Sie **nur über eine Funktionsmailadresse verfügen** (Beispiel: buero@kirchengemeinde.de oder info@kirchengemeinde.de), können Sie Ihre Zugangsdaten **telefonisch** von Herrn Paschen erhalten. Sie erreichen ihn montags bis freitags zwischen 10 und 15 Uhr unter der Rufnummer 0151 649 590 97

3. [Nächste Schritte für Sie](#)

- Beantragen Sie **ab sofort** max. 3 personalisierte Zugänge zur Kirchendatenbank per E-Mail bei Detlev Paschen (Kontaktdaten siehe oben), um diese ab dem 1.4.2024 nutzen zu können.
- Bitte laden Sie alle Bilder, die Sie bei der Eingabe von Veranstaltungen nutzen und zukünftig weiterhin nutzen wollen, aus Ihrem SEI-Zugang oder aus Typo3 herunter und speichern sie diese auf ihrem PC
- Schauen Sie sich das Erklärvideo an und melden Sie sich zu einem der drei Schulungstermine (Termine siehe oben) per E-Mail unter relaunch@kirche-hamburg.de an.
- Stellen Sie sicher, dass alle Termine ab dem 1.5.2024 nur noch über die Kirchendatenbank eingepflegt werden.

Wir sind sehr zuversichtlich, dass Ihnen der Übergang von der bisherigen Dateneingabe hin zur Kirchendatenbank gut gelingen wird. Mit unserem Schulungsangebot haben Sie die Möglichkeit, sich im Vorfeld gut auf das System einzustellen. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen!

Sollten Sie in der Zwischenzeit Rückfragen haben, können Sie sich jederzeit an relaunch@kirche-hamburg.de wenden.

Eine Übersicht über alle weiteren Informationen zum Relaunch-Prozess von kirche-hamburg.de finden Sie hier: <https://www.kirche-hamburg.de/service/relaunch-kirche-hamburg.html>

Herzliche Grüße und vielen Dank für Ihr Mitwirken!

Janna Gläser und Steffi Hanke